

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>538</b> 10164
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Kartierung</b>	31.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	246,65
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Durchgewachsener Buchenknick jüngeren Alters zwischen einer Hochhaussiedlung und Straße. Der Wall ist ungefähr 0,8 m hoch. Im Westen ist der Knick unterbrochen und einige Meter weiter nördlich führt er weiter entlang eines kleinen Parkplatzes. Hier ist der Knickwall sehr degeneriert und mit Ziersträuchern bestanden. Die Überhälter sind im Wesentlichen Rotbuche, Hainbuche und Winter-Linde. Viele Gehölze sind aus der Strauchschicht in die Baumschicht durchgewachsen. Dadurch sind die unterliegenden Schichten stark beschattet und haben eine geringe Deckung. In der Strauchschicht wachsen größtenteils Schwarzer Holunder und Haselnuß. Der Saum ist auf der Nordseite stellenweise durch einen Zaun begrenzt. Im Süden schließt sich ein Rasen an mit Trampelpfad. Zwei gepflasterte Wege durchtrennen den Knick. Der Knick wird nicht im traditionellen Sinne gepflegt sondern eher als Grundstückshecke erhalten. Um einen ursprünglichen Knick zu erhalten müsste man viele durchgewachsene Gehölze knicken während man die großen Überhälter entwickelt und Sträucher nachpflanzt. Im nördlichen Abschnitt müssten die Ziergewächse durch heimische ersetzt werden und der Wall erhöht werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	HWB	Durchgewachsener Knick (2000)		
1	2			10 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Drieschweg, Sven-Hodin-Straße		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Rasen, Hochhaussiedlung, Straße, Parkplatz		
<b>Rechtswert (X)</b>	559891	<b>Hochwert (Y)</b>	5939975
<b>Bezirk</b>	Eimsbüttel	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Eidelstedt (320)	<b>Gemarkung</b>	Eidelstedt (305)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Eidelstedt/Stellingen [ 3 / Anteil: 100% ]		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>538</b> 10164
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Kartierung</b>	31.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	246,65
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103074	14884	5838	185	07.07.1999	>	5840	43
103074	14879	5838	263	31.07.2007	<	5840	10164

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55691	0	5838_538_310816_5.JPG	
55692	0	5838_538_310816_4.JPG	
55693	0	5838_538_310816_3.JPG	
55694	0	5838_538_310816_2.JPG	
55695	0	5838_538_310816_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>538</b> 10164
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	31.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	246,65
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Aufgabe der Nutzung oder Pflegetrennt von zwei gepflasterten Wegen
Wertgesichtspunkte	Hoher Anteil nicht heimischer Pflanzen Bedeutung für den Biotopverbund Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Große Einzelbäume
Bedeutung für Tiergruppe	Hecke Vögel
Maßnahmen	Insekten, allgemein 8.3 - Altbäume/Überhälter erhalten 1.8 - Beseitigung von Zierpflanzen 8.1 - Knick auf den Stock setzen 8.2 - Knickwall instandsetzen 8.5 - Strauchschicht nachpflanzen

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5838_538_310816_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	5838_538_310816_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>538</b> 10164
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Kartierung</b>	31.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	246,65
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5838_538_310816_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5838_538_310816_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Durchgewachsener Knick(2000)	<b>Biotoptyp</b>	HWB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	90 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18%)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	15 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	103074	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b>	5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>538</b> 10164
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie			<b>Kartierung</b>	31.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	246,65
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	4,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																	
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	h																	
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w																	
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																	
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h																	
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																	
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w																	
Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)	7	w																	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																	
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	w																	
Rosa spec. (Rose)	7	w																	
Rubus laciniatus (Schlitzblättrige Brombeere)	7	w																	
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z																	
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																	
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	z																	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																			
<b>Anzahl Arten</b>														<b>18</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	103074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>538</b> 10164
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Kartierung</b>	31.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	246,65
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	7

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baumhecke (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	10 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein